

SICHERER UMGANG MIT DER HECKENSCHERE

Heckenscheren sind durch ihre freiliegenden scharfen Schneiden besonders gefährlich, d.h. Vorsicht, sehr hohe Gefahr von Schnittverletzungen. Einfache Arbeitshandschuhe bieten keinen ausreichenden Schutz gegen Schnittverletzungen durch Schneidewerkzeuge, sie sind jedoch nützlich gegen andere Verletzungsgefahren (z.B. Hautverletzungen) und Insektenstiche

SICHERHEITSHINWEISE UM VERLETZUNGEN ZU VERMEIDEN

- Nach Gebrauch das Scherblatt sofort wieder in die Schutzhülle stecken.
- Beim Umgang mit der Heckenschere geeigneten Körperschutz (z.B. Schutzbrille, Handschuhe Gehörschutz) verwenden.
- Beim Transport das Schneidewerkzeug gegen Berühren sichern.
- Vor Arbeitsbeginn Sicherheits- und Schutzeinrichtungen sowie Schneidewerkzeuge auf ordnungsgemäßen Zustand prüfen.
- Heckenschere mit Verbrennungsmotor beim Starten sicher abstützen und festhalten.
- Heckenschere mit beiden Händen führen.
- Verwendet Hilfsmittel (z.B. Leitern und Gerüste) standsicher aufstellen.
- Elektrische Heckenscheren dürfen nicht bei nasser Witterung eingesetzt werden.
- Wartungs- und Reinigungsarbeiten nur bei gezogenem Netz bzw. Zündkerzenstecker durchführen.
- Die Heckenschere zeigt beim Arbeiten stets vom Körper weg!



(Quelle: Initiative Sichere Gemeinde)